

Ich war ein/e...

Ein fotografisches Projekt zum Thema Wiederverwertung

Kaum zu glauben, aber der Begriff „Recycling“ stand erstmals 1980 im Duden. Heutzutage ist das Wort aus unserem Sprachgebrauch nicht mehr wegzudenken.

Verwertung, ein Thema, das uns alle angeht. Wie gehen wir mit unseren Ressourcen um? Wie gestalten wir unser Einkaufsverhalten? Was und wieviel werfen wir weg? Wie nachhaltig verhalten wir uns im täglichen Leben im Umgang mit Produkten?

Im Jahr 1985 startete sehr erfolgreich eine Werbe-Kampagne zum Thema Weißblech-Recycling mit dem Titel: „Ich war eine Dose“. Diese Kampagne sensibilisierte uns erstmalig über unser Wegwerfverhalten bzw. zeigte anschaulich, dass viele wertvolle neue Dinge aus „altem“ Material entstehen könnten, sofern wir es denn sammeln und nicht nur achtlos in den Müll werfen.

Im dem Projekt wollen wir der spannenden Frage nachgehen, was „Recycling“ und neuerdings die Varianten „Upcycling“ und „Downcycling“ eigentlich bedeuten. Entstehen sollen plakative Anzeigen mit dem Slogan „Ich war ein/e...“.

Begleitend soll zu jedem Gegenstand, den Sie fotografieren, eine Recherche der ursprünglichen Form und der anschließenden Wiederverwertung vorangehen und in einen Text münden, der das Verfahren erläutert.

Ich freue mich schon auf hoffentlich zahlreiches Interesse!

Projektzeiten:

Mittwoch Vormittag: 9.00 Uhr (Kernzeit)

Donnerstag Nachmittag: 13.00 Uhr